

Dallenwil

Sie drucken die schönsten Bücher

map. «Wir scheuen keinen Aufwand, um den Kunden auch die ausgefallensten Buchbinderwünsche zu erfüllen», sagt Erich Keiser, Marketing- und Verkaufsleiter der Druckerei Odermatt. Die Mühe zahlt sich aus. Jahr für Jahr werden mehrere Bücher des Dallenwiler Familienunternehmens vom Bundesamt für Kultur mit dem Preis «Schönste Schweizer Bücher» ausgezeichnet.

Seit Einführung des Preises sind dies bereits 45 Bücher. Darunter ist auch das 2006 erschienene Buch über das verstorbene Luzerner Stadtoriginal Emil Manser. Wegen seiner besonders originellen Buchbindetechnik wurde es gar als eines der «Schönsten Bücher Europas» ausgezeichnet.

Dallenwil

Da werden Buch-Träume wahr

Die Druckerei Odermatt betreibt die Kunst des Buchdrucks auf Höchstniveau – und heimst dafür Jahr für Jahr renommierte Preise ein.

VON MATTHIAS PIAZZA

Johannes Gutenberg, der im 15. Jahrhundert den Buchdruck erfand, muss ein Dallenwiler gewesen sein. Zu diesem Schluss muss man unweigerlich kommen, wenn man im Besucherraum der Druckerei Odermatt in Dallenwil die Bücher bestaunt, die auf alle möglichen Arten der Buchbindetechniken verarbeitet sind. Buchdeckel, die gestanzt, mit Leinen oder Tapeten überzogen sind, ohne Rücken, mit Fäden zusammengebunden – die Liste liesse sich

endlos fortführen. «Den Spruch «das können wir nicht» gibt es bei uns nicht», sagt Geschäftsführer und Mitinhaber Gerold Odermatt, der das Familienunternehmen mit 50 Mitarbeitern in zweiter Generation führt – in Dallenwil der grösste Arbeitgeber.

In Kundenloungue übernachtet

«Wir scheuen keinen Aufwand, um den Kunden auch die ausgefallensten Buchbinderwünsche zu erfüllen», ergänzt Verkaufsleiter Erich Keiser. Als so genannter Generalunternehmer über-

nimmt die Druckerei für den Kunden die gesamte Abwicklung des Produktionsprozesses – von der Konzeption bis zum Druck. Die Grafiker können, wenn sie wollen, beim Druckprozess dabei sein. Nicht selten komme es vor, dass ein auswärtiger Grafiker in der Kundenloungue übernachtete.



«Jedes Buch ist bei uns ein Unikat.»

ERICH KEISER,
DRUCKEREI ODERMATT AG

Jedes Jahr zeichnet das Bundesamt für Kultur die schönsten Schweizer Bücher aus. 33 Bücher waren es 2008, fünf davon sind, wenn wundert, aus dem Hause Odermatt. Seit Einführung des Preises 1998 werden

EXPRESS

- ▶ Das Bundesamt für Kultur prämiert seit 1998 jedes Jahr die schönsten Bücher.
- ▶ 45 der schönsten Bücher kommen aus der Dallenwiler Druckerei Odermatt.

jährlich Bücher dieser Druckerei ausgezeichnet, unterdessen 45. Darunter auch das 2006 erschienene Buch über das verstorbene Luzerner Stadtoriginal Emil Manser («Es ist mir eine EHRE von gleicher Sorte zu sein»). Es wurde sogar mit dem Preis «die schönsten Bücher Europas» ausgezeichnet.

Schon 45-mal ausgezeichnet

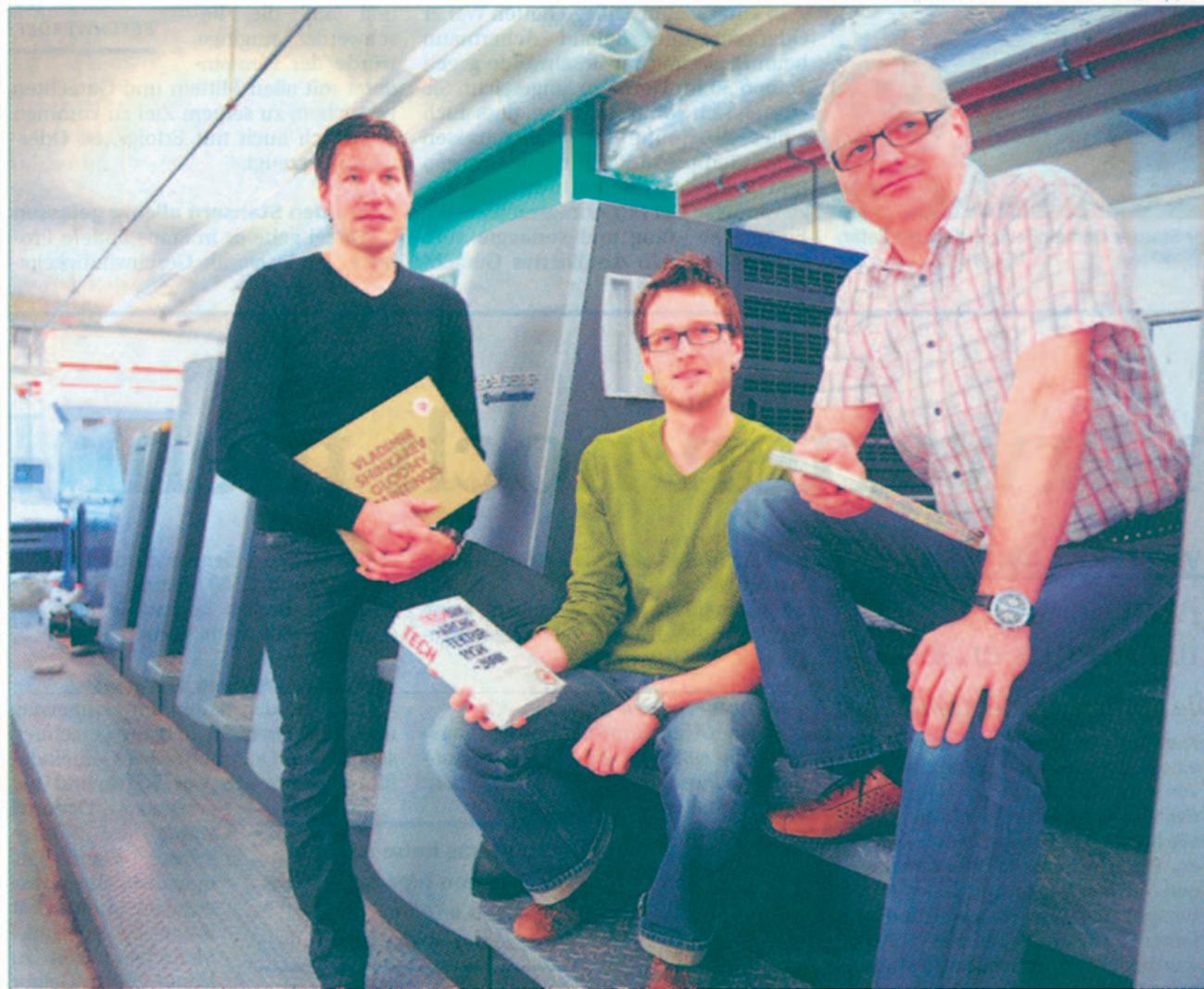
Gefertigt wurde das Buch mit einem offenen «Rücken», farbige Fäden halten die Seiten zusammen. Jedes Kapitel hat ein andersfarbiges Papier. Sogar ein herausklappbares Konterfei Mansers beinhaltet das Buch. «Wenn man das Buch in die Hand nimmt, sieht man Manser vor sich», erklärt Keiser die Absicht. Das Buch wurde schon zum fünften Mal aufgelegt.

Aufträge bis nach London

Um den Kundenwünschen gerecht zu werden, werden auch immer wieder neue Techniken entwickelt, «denn jedes Buch ist bei uns ein Unikat». Das hat sich weit über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus herumgesprochen. Der Betrieb genießt bei seinen hundert Stammkunden, vorwiegend renommierten Grafikbüros, Kunsthäusern und Galerien, ein hohes Renommee. Auf der Kundenliste stehen etwa das Zentrum Paul Klee in Bern, die Kunsthäuser in Zürich und Luzern oder gar die Tate Modern Gallery in London. 50 bis 70 Buchtitel werden pro Jahr hergestellt, mit einer Auflage zwischen 1000 und 1500 Stück. Rund vier Wochen dauert die Produktion eines Buches.

Bücherdruck macht 30 Prozent aus

Die Produktion von Büchern und Broschüren im Kunstbereich macht knapp 30 Prozent des Gesamtumsatzes von 8 bis 9 Millionen Franken aus. Der Rest wird mit «einfacheren» Druckaufträgen generiert. Dazu gehören Prospekte, Geschäftsdrucksachen, Periodika und Broschüren. So sausen jeweils am Dienstag auch der «Nidwaldner Blitz» und diverse Pfarrblätter der Region über die Maschinen der Druckerei.



Erich Keiser (von links), Adrian Scherrer und Gerold Odermatt von der Druckerei Odermatt in Dallenwil.

BILD CORINNE GLANZMANN